

Bachelor/Masterarbeit

Thema: Persönlichkeit im Innovationsprozess

Kontext:

Die Innovativität eines Landes gilt als zentraler Treiber für dessen Wohlstand. Neuartige Innovationen werden beispielsweise über neu angemeldete Patente oder neue Forschungspublikationen gemessen. Hinter neuen Innovationen stehen Menschen, die diese Innovationen entwickelt haben. Neben dem Wissen des Einzelnen spielt die Einbettung in ein Umfeld eine wichtige Rolle für die Generierung neuer Ergebnisse. Die Einbettung des Einzelnen kann über Netzwerke erfasst und gemessen werden. Jedoch reagiert jeder Einzelne, abhängig von seiner Persönlichkeit, anders innerhalb solcher Netzwerke und letztlich entlang des Innovationsprozesses.

Die folgenden Aspekte sollen in der Abschlussarbeit betrachtet werden:

Ziel der Arbeit ist es die Persönlichkeit des Einzelnen mit dessen Innovationskraft und Potentialen aus den Einzelnen umgebenen Netzwerken herauszuarbeiten. Zunächst soll in der Arbeit ein Literaturüberblick den Stand der Forschung erfassen. Am Lehrstuhl sind Patentdaten vorhanden. Anhand der Patentdaten können Netzwerkstrukturen gebildet und miteinander verglichen werden. Ziel ist es, Netzwerkstrukturen zu identifizieren, die innovativen Output begünstigen.

Formalia:

Die Arbeit kann in Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Bei Interesse melde dich gerne bei:

M.Sc Fenja Scheu

fenja.scheu@kit.edu